

Sitzungsreihe zum Thema Qualität von Quellen im Bereich Wirtschaftswissenschaften

Fach	Wirtschaftswissenschaften
Veranstaltung	Skills & Tools (Wissenschaftliches Arbeiten)
Zielgruppe	Studierende der Wirtschaftswissenschaften im 4. Fachsemester
Dauer	90 Minuten pro Sitzung; davon je 15 bis 30 zum Thema Qualität von Quellen

Lernziele:

- Übergeordnete Lernziele der Lehrveranstaltung:
Das Seminar Skills & Tools am Fachbereich 03 hat das Ziel, den Studierenden einen ersten Einstieg in die Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens und Präsentierens zu geben. Im Rahmen der ersten vier Veranstaltungen wird ein Einstieg in das wissenschaftliche Schreiben gegeben; zunächst wird neben einer allgemeinen Einführung dargestellt, wie Themen gefunden und eingegrenzt werden können. Im Anschluss werden die wesentlichen Bestandteile einer wissenschaftlichen Arbeit erläutert, sowie grundlegende Zitiertechniken dargestellt. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird erläutert, wie eine wissenschaftliche Präsentation zu halten ist, bevor die Studierenden die erstellten Problemstellungen von ca. 500 Worten in einer 7- bis 8-minütigen Präsentation darstellen.
- Spezifische Lernziele der Weiterentwicklung „Qualität der Quellen“:
Die Studierenden der Veranstaltung Skills & Tools sollen als Vorbereitung für die Bachelorarbeit, dem regelmäßigen Studienverlaufsplan nach zwei Semester später, darauf vorbereitet werden, gute Quellen zu benutzen, um auch die Qualität der eigenen Arbeit sicherzustellen. Dafür soll den Studierenden das VHB-Ranking vorgestellt und die Funktionsweise erläutert werden. Exemplarische Beispiele verdeutlichen die Funktionsweise und vertiefen die faktenbasierte Kenntnis über die Funktionsweise und der Wichtigkeit des Rankings.
Den Studierenden soll ferner das nötige Rüstzeug an die Hand gegeben werden, das Journal-Ranking des VHB entsprechend und anzuwenden. Die Studierenden sollen dazu befähigt werden, das Ranking zu interpretieren und bei der Erstellung der Problemstellung später bei der Bachelorarbeit entsprechend anzuwenden.
Darüber hinausgehend sollen die Studierenden dafür sensibilisiert werden, dass Qualität beim wissenschaftlichen Arbeiten wichtig ist und entsprechender Berücksichtigung beim Erstellen einer Problemstellung und einer Abschlussarbeit bedarf. Dieser Anspruch soll sich in der Haltung der Studierenden gegenüber wissenschaftlichen Artikeln dergestalt widerspiegeln, dass sie die Haltung und eigenen Anspruch annehmen, hochwertige Literatur zu verarbeiten.

- Zusammenfassung der Lernziele:
 - o Faktenbasierte Kenntnisse über Funktionsweise des Rankings und Wissen, dass Qualität der Quellen wichtig ist und in Bewertung einbezogen wird
 - o Praktische Fertigkeiten, das Journal entsprechend zu interpretieren und in die Auswahl der Quellen einzubeziehen
 - o Die Studierenden sollen den Anspruch an die eigene Arbeit und das wissenschaftliche Arbeiten allgemein annehmen, hochwertige Quellen aus gut gerankten Journals zu verwenden
 - o Selbstreflektion und gegenseitiges Feedback anhand der erstellten Problemstellungen auf Basis der erlernten Grundlagen zur Qualität von Quellen.

Kurzbeschreibung

Die Qualität von Quellen ist an einigen Lehrstühlen in den Wirtschaftswissenschaften ein wichtiges Beurteilungskriterium von Abschluss- und Seminararbeiten. Die Bewertung ist meistens an das Ranking der entsprechenden fachspezifischen Journals angelehnt. In der Regel wird hierzu das Ranking des Verbands deutscher Hochschullehrer der Betriebswirtschaftslehre zugrunde gelegt, das entsprechend Journals von A bis E in Gruppen einordnet, wobei A einem guten und E einem schlechten Ranking entspricht.

Phase und Dauer/ Sitzung	Inhalt	Methode/Dozierenden- und Studierendenaktivität	Sozialform	Materialien und Medien	Ziele
Sitzung 1 ca. 30 Minuten	Erste inhaltliche Einführung zur Relevanz der Qualität von Quellen	Frontalunterricht mit angehängten Powerpoint-Folien	Plenum (nicht interaktiv)	Powerpoint-Präsentation	Schaffung eines Bewusstseins zur Relevanz der Qualität wissenschaftlicher Quellen Kenntnis des VHB-Rankings
Schreibaufgabe (1)	Erster Versuch, eine Problemstellung in Form eines Exposés zu verfassen unter Zuhilfenahme des VHB-Rankings zur eigenständigen Einschätzung der Qualität der Quellen	Hausarbeit	-	Unterrichtsmaterialien und VHB-Ranking zur Unterstützung Zuhause	Erster Entwurf des Exposés und Kennenlernen des VHB-Rankings
Sitzung 2 ca. 30 Minuten	Peer-Feedback zur Reflexion über die Berücksichtigung der Qualität während des Schreibprozesses (aufgrund der vorherigen Abgabe erfolgt die Selbst-	Peer-Feedback 1. Gegenseitiger Austausch, ob und inwiefern für den Entwurf des Exposés auf das VHB-Ranking zurückgegriffen wurde (ca. 5 Minuten)	Einzelarbeit (Analyse und Bewertung) Partnerarbeit / Gruppenarbeit (Feedback)	Kriterienkatalog Bewertungsbogen	Erstes unmittelbares Feedback durch den Partner zur eigenen Arbeit

	<p>reflexion unabhängig von der Note und das Peer-Feedback kann offen gegeben werden. Selbstreflexion und Feedback sind entsprechend wenig verzerrt und finden nicht unter Sorgen um die Note statt)</p>	<p>2. Austauschen und Lesen des Exposé-Entwurfs des jeweiligen Partners (ca. 10 Minuten) 3. Gegenseitiges Feedback zum Text auf inhaltlicher Basis und zu den verwendeten Quellen (ca. 15 Minuten)</p>			
Schreibaufgabe (2)	<p>Überarbeitung der Problemstellung in Form eines Exposés unter Zuhilfenahme der Informationen des Peer-Feedback, Entdecken letzter Fragen zur Klärung in Sitzung 3</p>	Hausarbeit	-	<p>Unterrichtsmaterialien und VHB-Ranking zur Unterstützung Zuhause, Rückmeldung aus Peer-Feedback</p>	<p>Zweiter Entwurf des Exposés und Kennenlernen des VHB-Rankings, Entdecken letzter Unklarheiten</p>
Sitzung 3 ca. 15 Minuten	<p>Beantwortung möglicher Fragen und Diskussion von Problemen im Plenum hinsichtlich der Qualität von Quellen, falls im weiteren Verlauf nach dem Peer-Feedback Unklarheiten aufgetreten sind</p>	<p>Hinweise durch Dozenten Diskussion im Plenum</p>	Plenum (interaktiv)	<p>Diskussion Powerpoint (falls Fragen vorher zugesandt werden sollten)</p>	<p>Ausräumen letzter Unklarheiten</p>
Ende der Veranstaltung	Abgabe der Exposés	-	-	-	-

Hinweise zur praktischen Umsetzung und Übertragbarkeit

Es ist wichtig, dass der Exkurs „Qualität von Quellen“ früh im Veranstaltungsablauf etabliert wird, sodass sichergestellt ist, dass die Studenten die Möglichkeit haben, durch tiefergehende Artikelsuche aktiv auf ihre Note Einfluss zu nehmen.

Bei der Durchführung waren die Studenten konzentriert und haben gut und effektiv mitgearbeitet. Da sie in diesen Phasen aktiv ihre Note beeinflussen können, ist das Interesse der Studenten an der Einheit des Frontalunterrichts, einem gegenseitigen Austausch (Peer-Feedback) und der Möglichkeit, abschließende Fragen zu stellen jeweils groß gewesen. Der Dozent sollte den Nutzen anhand der ein Jahr später anstehenden Bachelorarbeit verdeutlichen, aber gleichzeitig auf unterschiedliche Anspruchsniveaus und Bewertungskriterien der verschiedenen Lehrstühle hinweisen.

In gewissem Maße ist die Übertragbarkeit auf andere Fachbereiche gegeben, auch wenn dort das VHB-Ranking aufgrund seines wirtschaftswissenschaftlichen Bezugs nicht zur direkten Anwendung kommen kann. Hier sollte auf unterschiedliche Arten von Quellen auf allgemeiner Ebene eingegangen und Unterschiede, z.B. zwischen Journal-Artikeln, Lehrbüchern und Internetquellen, verdeutlicht werden.

Literaturhinweise

1. <http://vhbonline.org/vhb4you/jourqual/vhb-jourqual-3/>

Anlagen

1. Bewertungskriterien Skills & Tools
2. Powerpoint-Folien für Seminare durchführung (Frontalunterricht Sitzung 1)

Exkurs

Qualität von Quellen

Peer-Review-Verfahren

Peer-Review-Verfahren zur Sicherstellung von Qualitätsmaßstäben bei wissenschaftlicher Literatur

1) Bewertung von Artikeln in Journals

- Bei anerkannten wissenschaftlichen Journals werden Artikel von anderen Wissenschaftlern begutachtet, bevor diese veröffentlicht werden

2) Bewertung von Journal selbst in Rankings

- Die Qualität wissenschaftlicher Journals selbst wird durch Rankings abgebildet
- Beispiel: www.v-h-b.de

Prozess des Review-Verfahrens bei Publikationen

- Einreichen des fertigen Artikels
- Begutachtung des Artikels durch mehrere Reviewer
- Feedback durch Reviewer an den/die Autor/in bzw. die Autoren

- 1. Möglichkeit: Absage
- 2. Möglichkeit Überarbeitung durch den/die Autor/in bzw. die Autoren

- Begutachtung des überarbeiteten Artikels durch mehrere Reviewer
- Feedback durch Reviewer an den/die Autor/in bzw. die Autoren
- Sich wiederholende Feedback-Schleifen

- 1. Möglichkeit: Annahme
- 2. Möglichkeit: Absage

Prozess des Review-Verfahrens des Journals selbst

- Auch Journals selbst werden zur Einschätzung ihrer Reputation gerankt
- Ranking des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre zur Erhöhung der Transparenz und Orientierung
- Subjektives Ranking durch Befragte aus der deutschen Wissenschaft (Betriebswirtschaftslehre)
- Aggregiert spiegelt das Ranking die Qualität der Journals in der deutschen wissenschaftlichen Community wieder
- 2003: Jourqual 1
- 2008: Jourqual 2
- 2011: Jourqual 2.1
- 2014/2015: Jourqual 3

VHB Jourqual 3: Allgemeines

Kategorien:

- Herausragende und weltweit führende wissenschaftliche Zeitschriften (A+)
- Führende wissenschaftliche Zeitschriften (A)
- Wichtige und angesehene wissenschaftliche Zeitschriften (B)
- Anerkannte wissenschaftliche Zeitschriften (C)
- Wissenschaftliche Zeitschriften (D)
- Keine wissenschaftliche Zeitschrift (mehr als 50% der Beurteilungen)
- Kein Ranking (zu wenig Beurteilungen)

VHB Jourqual 3: Ergebnisse wiss. Zeitschriften

Allgemeine Informationen:

- 64.113 Bewertungen von über 1100 Mitgliedern des VHB
- Ursprüngliche Zeitschriftenauswahl: 934
- Finale Zeitschriftenauswahl: 651 (mit jeweils mehr als 25 Bewertungen)
- Ergebnisse des Rankings VHB Jourqual 3:

Ranking	Anzahl	Anteil
A+ (herausragend weltweit führende wiss. Zeitschrift)	22	3,4%
A (führend wiss. Zeitschrift)	72	11,1%
B (wichtig und angesehen wiss. Zeitschrift)	217	33,3%
C (anerkannte wiss. Zeitschrift)	273	41,9%
D (wiss. Zeitschrift)	59	9,1%

Weitere Informationen: <http://vhbonline.org/vhb4you/jourqual/vhb-jourqual-3/>

Beispiel: Gesamtliste

Zeitschriften	ISSN (Druckversion, sofern verfügbar)	JQ3	Enthalten in folgendem(n) Teilrating(s)
4OR	1619-4500	C	OR
Abacus	0001-3072	B	BA-FI, STEU, RECH
Absatzwirtschaft	0001-3374	k.w.Z.	MARK
Academy of Management Annals	1941-6520	A	ABWL
Academy of Management Journal (AMJ)	0001-4273	A+	ABWL
Academy of Management Learning & Education	1537-260X	B	HSM, ORG / PERS
Academy of Management Perspectives	1558-9080	B	ABWL
Academy of Management Review (AMR)	0363-7425	A+	ABWL
Accountancy	0001-4664	D	RECH
Accounting and Business Research	0001-4788	B	STEU, RECH

Beispiel: Gute Quellen (Organisation & Personal)

Teiltrating Organisation und Personalwesen

Für die korrekte Ansicht der nachfolgenden Tabelle benötigen Sie Javascript. Bitte aktivieren Sie JavaScript in Ihrem Browser. Wie Sie JavaScript in Ihrem Browser aktivieren, können Sie [hier nachlesen](#).

[Hier](#) haben die Möglichkeit, sich die komplette Tabelle als Excel- oder PDF-Datei herunterzuladen.

Erläuterungen zur Tabelle finden Sie [hier](#).

A+ = Herausragende, weltweit führende wissenschaftliche Zeitschrift auf dem Gebiet der BWL oder ihrer Teildisziplinen											
Zeitschrift	JQ3	JQ2	Anzahl Voten	Anteil Rating o. besser	Verteilung der Stimmen					Nicht Wiss.	Nicht BWL
					A+	A	B	C	D		
Organization Science	A+	A	188	65,4%	65,4%	30,9%	2,7%	1,1%	0,0%	0,0%	0,0%
A = Führende wissenschaftliche Zeitschrift auf dem Gebiet der BWL oder ihrer Teildisziplinen											
Zeitschrift	JQ3	JQ2	Anzahl Voten	Anteil Rating o. besser	Verteilung der Stimmen					Nicht Wiss.	Nicht BWL
					A+	A	B	C	D		
Journal of Applied Psychology	A	A	186	88,2%	34,9%	53,2%	10,2%	1,6%	0,0%	0,0%	2,6%
Journal of International Business Studies (JIBS)	A	A	142	87,3%	39,4%	47,9%	9,9%	2,1%	0,7%	0,0%	0,0%

Beispiel: Gute Quellen (Organisation & Personal)

Arbeits und Organisationspsychologie A&O	C	D	27	59,3%	0,0%	14,8%	22,2%	22,2%	40,7%	0,0%	0,0%
International Journal of Knowledge Management (IJKM)	C	D	39	59,0%	2,6%	7,7%	17,9%	30,8%	41,0%	0,0%	0,0%
Journal of Electronic Commerce in Organizations	C	D	32	56,3%	0,0%	0,0%	9,4%	46,9%	43,8%	0,0%	0,0%
D = Wissenschaftliche Zeitschrift auf dem Gebiet der BWL oder ihrer Teildisziplinen											
Zeitschrift	JQ3	JQ2	Anzahl Voten	Anteil Rating o. besser	Verteilung der Voten					Nicht Wiss.	Nicht BWL
					A+	A	B	C	D		
zfo - Zeitschrift Führung + Organisation	D	E	86	47,7%	0,0%	0,0%	8,1%	39,5%	52,3%	23,2%	0,0%
Corporate Reputation Review	D	D	50	42,0%	0,0%	8,0%	14,0%	20,0%	58,0%	0,0%	0,0%
PERSONALquarterly (früher: Personal: Zeitschrift für Human Ressource Management)	D	E	26	30,8%	0,0%	0,0%	11,5%	19,2%	69,2%	36,6%	3,7%

VHB Jourqual: Kritik

- Subjektive Bewertung statt Impact-Faktor:
Reputationsbasiertes (subjektive Einstellung) statt zitationsbasiertem Rating
- Interdisziplinarität:
Vergleich verschiedener Teildisziplinen mit unterschiedlich guten Journals,
deshalb Teilrankings
- Schwellenwerte für Ranking:
Aufnahme ins Ranking nur bei mehr als 50 abgegebenen Stimmen
- Opportunismus:
Gefahr von Absprachen und strategischem Verhalten durch Subjektivität